

Studierfähigkeit

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 28. Dezember 2020 13:40

Zitat von Herr Rau

... Ich habe intuitiv die stromlinienförmige Effizienz im Verdacht, mit dem Klausuren, Termine, Noten, Stoff abgehandelt werden - systematischer, korrekter, strukturierter als zu meiner Schulzeit, aber auch mit weniger Abschweifungen, Sackgassen, Individualität, Spielraum...

Das interessiert mich, kannst du Beispiele nennen, wie du individuell abschweifen konntest, welche Spielräume du hattest, die Schüler*innen heute nicht haben?